

Sperrung Bahnübergang zwischen Göggenhofen und Neugöggenhofen

Donnerstag, 17.10.2024

Bei einer routinemäßigen Inspektion der Deutschen Bahn am Bahnübergang „Göggenhofener Weg“ am vergangenen Montag ist ein starker Befall der Technik mit Ungeziefer, insbesondere ein starker Verbiss durch Nagetiere festgestellt worden. Die Prüfung durch umgehend verständigte Fachexperten ergab, dass eine jederzeit sicherere Funktion dieses Bahnübergangs aktuell nicht mehr gewährleistet ist. Daher wurden die Lokführer angewiesen, vor dem Bahnübergang anzuhalten, ein Pfeifsignal abzugeben und diesen sehr langsam zu befahren. Hierdurch entstehen aktuell größere Verspätungen auf der S7 und Zugausfälle zwischen Aying und Kreuzstraße.

Aus Gründen der Sicherheit, um die Pfeifsignale zu vermeiden und die S-Bahn wieder mit voller Geschwindigkeit fahren zu können, wird der Bahnübergang ab Donnerstag, 17.10.24 bis zur Erneuerung im Herbst 2026 durch die Deutsche Bahn komplett geschlossen. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Der im Jahre 1973 errichtete Bahnübergang „Göggenhofener Weg“ zwischen Aying und Großhelfendorf ist bereits in die Jahre gekommen. Die Gemeinde Aying und die Deutsche Bahn haben aus diesem Grund im April diesen Jahres eine Vereinbarung zur Erneuerung des Bahnübergangs abgeschlossen. Die Umsetzung ist technisch komplex, da der Übergang über eine gemeinsame Schalttechnik mit den drei benachbarten Bahnübergängen verfügt – daher kann er nur gemeinsam mit diesen erneuert werden. Die Bauarbeiten hierzu beginnen 2025. Bis Ende 2026 entsteht an dieser Stelle ein moderner Bahnübergang mit verbreiteter Straße. Die Deutsche Bahn, der Freistaat Bayern und die Bundesrepublik Deutschland investieren hierfür ca. zwei Millionen Euro.



Bahnübergang bei Göggenhofen – Neugöggenhofen, Foto: Sönnichsen